

Herren Kreisliga Gruppe 2

TSV 1889/06 Immenhausen II : FTSV Heckershausen
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

TSV 1889/06 Immenhausen II verliert knapp gegen FTSV Heckershausen

Im Spiel der Herren Kreisliga Gruppe 2 traf der TSV 1889/06 Immenhausen II am vergangenen Freitag im 16. Saisonspiel auf den FTSV Heckershausen. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Schramm / Tepel. Bemerkenswert war, dass der TSV 1889/06 Immenhausen II diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Zwischenzeitlich konnten Dornemann / Herrmann zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Baer / Blechinger aber trotzdem klar mit 10:12, 6:11, 11:8, 7:11. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Samtleben / Schwedler gegen Schramm / Tepel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 13:11, 7:11, 11:8 nicht verloren. In vier Sätzen verloren dagegen Skolek / Endert ihre Partie gegen Fey / Klapp. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Gerd Dornemann letztlich parat, um Hans-Jürgen Baer final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sascha Samtleben, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Oliver Schramm verlor. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Reiner Herrmann im Spiel gegen Stefan Fey bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christian Greif, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timo Tepel verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Michael Endert die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Robert Schwedler gewann gegen Michael Blechinger mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schwedler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1889/06 Immenhausen II und des FTSV Heckershausen. Lange mit Oliver Schramm kämpfen musste Gerd Dornemann in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Sascha Samtleben überzeugte im Einzel gegen Hans-Jürgen Baer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Reiner Herrmann bei seiner 1:3-Niederlage von Timo Tepel dann doch niedrigerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach diesem Einzel steht Herrmann somit bei 10 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Tepel ein 18:11 ausweist. Der neue Zwischenstand war 6:6. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christian Greif, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stefan Fey verlor. Mit dieser Niederlage liegt Greif nun bei einer Einzelbilanz von 8:23 seit Beginn der Spielzeit. Michael Endert hatte dann gegen Michael Blechinger bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte indessen

Robert Schwedler beim 11:8, 11:5, 11:4 gegen Markus Klapp. Nach diesem Einzel steht Schwedler somit bei 5 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Klapp ein 4:14 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Wenige Chancen hatten indes Dornemann / Herrmann beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Schramm / Tepel. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm IV, während der FTSV Heckershausen am 26.03.2023 gegen den SV Espenau 1896/1946 II antritt.

Statistik:

TSV 1889/06 Immenhausen II

Doppel: Dornemann / Herrmann 0:2, Samtleben / Schwedler 1:0, Skolek / Endert 0:1

Einzel: G. Dornemann 1:1, S. Samtleben 1:1, R. Herrmann 1:1, C. Greif 0:2, M. Endert 1:1, R. Schwedler 2:0

FTSV Heckershausen

Doppel: Schramm / Tepel 1:1, Baer / Blechinger 1:0, Fey / Klapp 1:0

Einzel: O. Schramm 1:1, H. Baer 1:1, T. Tepel 2:0, S. Fey 1:1, M. Blechinger 1:1, M. Klapp 0:2